

# Fördererverein



## MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2026

### MIT TANZ- UND MUSIKPROGRAMM

Für den Beginn der diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 24. März, hatte der Verein die Besucher in das Pädagogische Zentrum (kurz PZ) der Schule eingeladen.

Der Grund für diesen unüblichen Tagungsort war der geplante Auftritt der Tanzsport-AG der Schule (Leitung Katharina Peter) mit der Schülerband der Stufe Q1 (Lasse Brandes, Band-Leader). Für die technische Unterstützung standen wie gewohnt die Helfer der Licht-/Ton-AG bereit.

Eigens für diese Veranstaltung war die Schulaula so hergerichtet worden, dass zur Genüge Platz für die Akteure, aber auch für das zahlreich erschienene Publikum vorhanden war. Neben den Vereinsmitgliedern waren erwartungsgemäß auch viele Eltern als Begleitpersonen für ihre Kinder anwesend.

Nach kurzer Begrüßung der Gäste durch den Vorstand des Vereins übernahmen die etwa zehn Tanzpaare, alles Tänzerinnen, das Geschehen. Musikalisch begleitet von der Schülerband stellten sie in mehreren Tanzeinlagen mit Engagement ihr Können vor, stets mit freudigem Beifall des Publikums bedacht. In nötigen Verschnaufpausen waren von der Band einige Soloeinlagen aus ihrem Repertoire zu hören.

Mit einer heftig geforderten Zugabe für Band und Tänzerinnen endete dieser Teil des Abends nach ca. einer halben Stunde.

Als Dank für ihren Auftritt hatte der Verein für alle Akteure ein kleines Buffet vorbereitet. Neben gewünschten Getränken gab es eine frisch zubereitete Käse- oder Salzbrezel aus dem Schulkiosk sowie weitere kleine Snacks.



## REALISIERTE UND LAUFENDE PROJEKTE

---

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung begrüßte der Vorstand die erschienenen Vereinsmitglieder in der Bibliothek der Schule. Nach kurzer Anmoderation übernahm der Schatzmeister des Vereins, Hartmut Zerth, das Wort.

In seiner Vorstellung des Geschäftsberichts für das vergangene Jahr betonte er neben einem erfreulichen Zuwachs an Mitgliedsbeiträgen das vor allem ungewöhnlich hohe Spendenaufkommen. Dieses hatte für den Verein die Finanzierung eines schuleigenen Transport-Anhängers für die Kanu-AG wesentlich erleichtert. Trotz der hohen Kaufsumme von ca. 6.000 € konnte dieser zum Jahresende noch bestellt werden. Die Anschaffung des Anhängers war nötig geworden, da das bisherige Gefährt, das stets von privater Seite zur Verfügung gestellt wurde, nicht mehr einsatzbereit ist.

Als weitere gewichtige Fördermaßnahmen wurden von ihm in der Jahresbilanz die kostspielige, technische Ausstattung der Licht-/Ton-AG, die Lieferung zweier Sitzgruppen für den Pausenhof, die Erneuerung der Kletterwand in der Sporthalle mit Karabinern und Klettergurten sowie die Aktualisierung des Literaturbestands und die Einrichtung der Leseecke für die Biblio-/Mediothek herausgestellt.

Neben der jährlichen Unterstützung des Vereins für laufende Projekte („Wir schaffen was“ in J8, „Verrückt? Na und!“ in J10) und Wettbewerbe (Biber, Känguru) wurde insbesondere die Eingangsstufe J5 bezuschusst, (verschiedenartige Musikprojekte individuell wählbar, Theaterprojekt für die gesamte Stufe, für jede Klasse Boxen mit Spielgeräten für den Pausenhof, Stofftragetaschen zum Transport der Schulbücher am Einschulungstag).

Im Rahmen der im letzten Jahr intensiven Förderung der Tanzsport-AG bekamen alle Teilnehmerinnen einheitliche T-Shirts sowie Kleinbedarf für ihre Ausstattung. Für die neu hinzugekommenen Mitglieder gab es die zur Bekleidung gehörenden Klubjacken. Die im letzten Jahr so erfolgreichen Teilnehmerinnen bei der Westfalenmeisterschaft erhielten als Anerkennung für ihre Leistung jeweils eine Sporttasche. Diese zahlreichen Maßnahmen hatten den Verein veranlasst, die Schülerinnen für den heutigen Abend zur Vorstellung ihres tänzerischen Könnens einzuladen.

Nach Abschluss des Jahresberichts wurden dem Schatzmeister für seine Arbeit und Kurt Knäble für seine Tätigkeit als Kassenprüfer der Dank des Vereins ausgesprochen.

Für die Entlastung des Vorstands stimmte nach Antragstellung aus der Runde die Versammlung einstimmig zu.

Hartmut Zerth übernahm nun erneut das Wort, um die Förderwünsche für das laufende Jahr vorzustellen. Abzüglich bereits getätigter Ausgaben (u.a. für Gebühren, Druck von Spendenbriefen, Honorarkosten) stände noch eine beträchtliche Fördersumme zur Verteilung an. Anhand einer vorbereiteten tabellarischen Übersicht erläuterte er sein Konzept zur Realisierung aller Wünsche.

## KOMMENDE PROJEKTE

---

Neben den sich jährlich wiederholenden Positionen stehen in diesem Jahr hauptsächlich folgende Maßnahmen und Projekte auf der Wunschliste:

- mehrtägige Exkursion des LK Deutsch der Stufe Q1 nach Weimar:  
*Übernahme der gesamten Kosten für das Kulturprogramm (anteilig eines Theaterbesuchs);*
- Gedenkstättenfahrt von Schülerinnen und Schülern aus der SII nach Auschwitz:  
*Zuschuss für das obligatorische Besichtigungsprogramm;*
- Stufenfahrt der Q2 nach Prag: *anteiliger Zuschuss für das Kulturprogramm;*
- Riga-Austausch: *mögliche Finanzierung von Geschenken für die lettischen Gäste.*

Die im letzten Jahr bedachten Projekte des „Sozialen Lernens“ für die Eingangsstufe J5 und die Stufen J8 bzw. J10 benötigen erneut *Finanzmittel für Honorarkosten und Arbeitsmaterialien*. Ebenso bittet das „Elternforum“ um die Übernahme von *Honorarkosten für eine Referentin* als Ratgeberin für Eltern zum Thema „Pubertät und Schule“.

Es bleibt anzumerken, dass aufgrund zunehmender Schülerzahlen und steigender Teilnahmegebühren der Verein zukünftig nur noch bis zu einem bestimmten Limit bereit ist, die Kosten für das Projekt in der J8 zu übernehmen. (maximal 1.500 € für die Stufe; bei Dreizügigkeit also 500 € pro Klasse)

Die Musik – vertreten durch Hella Happe – beantragt neben der Förderung der erwähnten Projekte Finanzmittel für *Unterständler zu den bereits vorhandenen Klangbausteinen*, für weitere *Altglockenspiele* sowie zum *Stimmen des Flügels im PZ*.

Als besonderen Wunsch artikuliert die Fachschaft die *Ansaffung eines neuen Schlagzeugs* für den Unterricht und für schulische Auftritte. Das in der Schule zur Verfügung stehende Instrument ist altersbedingt nicht mehr reparabel.

Die Licht-/Ton-AG möchte zur Verbesserung der Akustik bei Konzerten, Varieté und sonstigen Veranstaltungen im PZ die vorhandenen Lautsprecherboxen durch *vier neue, technisch hochwertigere Geräte* ersetzen.

Katharina Peter, als Leiterin der Tanzsport-AG, beantragt eine *adäquate Musikbox für das Training* ihrer zahlreichen Tanzpaare in der Sporthalle.

Für die *Ausstattung des Transport-Anhängers der Kanu-AG* sind noch ein paar „Extras“ gewünscht. Zudem soll das Gefährt nach seiner Lieferung noch eine *passende Beschriftung* erhalten.

Auf dem Pausenhof muss eine marode *Sitzgruppe* ausgetauscht werden.

Für die Biblio-/Mediothek sind *Ohrschützer zur Förderung der Lesekonzentration* und weiteres *Kleinmobiliar zur Einrichtung der Lesecke* gefragt.

Da alle genannten Förderwünsche im Rahmen der zur Verfügung stehenden Gelder finanzierbar sind, stimmte die Versammlung der Kostenübernahme sämtlicher Maßnahmen und Projekte zu.

Im Falle der Anschaffung der Lautsprecherboxen soll allerdings die Umgestaltung der Bühne im PZ noch abgewartet werden.

Laut Bericht der Brüder Maximilian und Marlon Seeger hat die Licht-/Ton-AG für weitere Wünsche eine Video-Präsentation für das Projekt „Meine Stimme“ bei der Sparkasse Herford vorbereitet. (Abgabefrist für die Bewerbung: 13. April 2026)

Auch in diesem Fall soll das Ergebnis der Abstimmung zunächst abgewartet werden.

Im Rahmen der Mitgliederwerbung in der J5 verzeichnet der Verein für das zurückliegende Geschäftsjahr 21 Neueintritte, bei bereits 15 bestehenden Mitgliedschaften. Bezogen auf die Gesamtzahl der Stufe sind das ca. 33 %. Mit dem erreichten Ergebnis ist der Vorstand nicht unbedingt zufrieden.

Daher müssten in diesem Jahr die Werbemaßnahmen am „Kennenlern-Nachmittag“ und einführenden Elternabend nochmals überdacht werden. Für eine gezieltere Werbung wäre der Einsatz eines zusätzlichen Flyers denkbar, der verstärkt auf die finanzielle Förderung der Projekte für die Stufe hinweist.

Aufgrund der am Abend fortgeschrittenen Zeit wurde die Diskussion über ein neues Vereinslogo auf die nächste Sitzung verschoben. Als Termin wurde **Dienstag, der 02. Juni 2026**, festgelegt.

Ein wichtiger Termin für den Verein ist voraussichtlich der **27. Februar 2027**, der Tag seines 75-jährigen Bestehens. Über die Gestaltung dieses Tages müsste man sich demnächst auch einmal Gedanken machen.

Hartmut Zerth

(Schatzmeister des Förderervereins)



# Fördererverein

am

WESER  
GYMNASIUM  
VLOTHO Begleiter der Schule  
seit 1952